



Sehr geehrte/r Frau/Herr \_\_\_\_\_,

hiermit bitte ich Sie,

das Fehlen meiner Tochter/meines Sohnes im Unterricht zu **entschuldigen**.  
meine Tochter/meinen Sohn vom Unterricht zu **beurlauben**.

Name: \_\_\_\_\_

Grund des Fehlens: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Zeitraum: vom: \_\_\_\_\_

bis: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

## Krankmeldungen

Wenn eine Schülerin/ein Schüler **erkrankt** ist, setzen die Erziehungsberechtigten die Schule **vor Unterrichtsbeginn** darüber in Kenntnis und nennen einen **Grund** sowie die **voraussichtliche Dauer** der Verhinderung. Eine **schriftliche Entschuldigung** muss der Schule zusätzlich **binnen drei Tagen** vorliegen, wenn die Schule am o.g. Tag nur telefonisch oder elektronisch per Mail informiert wurde. Ansonsten gelten die Fehltage als unentschuldigt. **Klassenarbeiten**, die an solchen unentschuldigten Tagen geschrieben wurden, werden mit der **Note »ungenügend«** bewertet. Eine **Entschuldigung** innerhalb dieser Frist muss auch vorgelegt werden, wenn eine Schülerin/ein Schüler im Verlauf des Schultages **frühzeitig entlassen** wird.

Die schriftliche Entschuldigung kann auch in digitaler Form erfolgen (z.B. als Foto im Dateianhang einer Mail). Wichtig ist, dass die **handschriftliche Unterschrift eines Erziehungsberechtigten** klar und deutlich erkennbar ist.

## Beurlaubungen

Eine **Beurlaubung** vom Unterricht oder sonstigen schulischen Veranstaltungen kann in Ausnahmefällen erfolgen (vgl. Schulbesuchsverordnung), wenn **vorher und rechtzeitig ein schriftlicher Antrag mit Begründung** gestellt wird. Dazu gehören zum Beispiel geplante ärztliche Untersuchungstermine, Führerscheinprüfungen etc. Ein Urlaubsantrag für die Teilnahme an **politischen Demonstrationen** kann grundsätzlich **nicht genehmigt** werden. Handelt es sich um eine Unterrichtsstunde, entscheidet die Fachlehrkraft über den Antrag, bei einem Tag die Klassenleitung, bei mehr als einem Tag die Schulleitung. Sollte ein Tag direkt vor oder nach den Ferien betroffen sein, entscheidet ebenfalls die Schulleitung.